Das Dschungelcamp à la Naruto

Von Little-Cherry

Kapitel 4: Die zweite Prüfung

4. Die zweite Prüfung

„Guuuuuuten Mooooooorgen!“, rief ich laut durch das Camp.

„Du Nana, meinst du, das reicht um sie zu wecken?“, fragte Hakii.

„Keine Ahnung, hast du eine andere Idee?“

„Ja, ich hab da letztens etwas gelesen“, erwiderte sie und holte eine riesen Tröte hervor. Ein grinsen legte sich auf unsere Lippen, als wir uns die Ohren zuhielten, bevor sie auf die Tröte drückte. Ein schrilles Geräusch ging durch den Wald dann waren alle wach. Mürrische Gesichter Blickten uns entgegen.

„Guten Morgen“, begrüßte nun Hakii unsere Kandidaten.

„Wir dachten uns, wir wecken euch früh, damit ihr Munter zur nächsten Prüfung kommen könnt“, erklärte ich.

„Ist es schon so weit?“, fragte Ino verschlafen.

„Ja, Ino es ist so weit“, bestätigte Hakii erneut.

„Kommt schon Leute! Wir stehen doch noch inmitten unser Blüte!“, feuerte Lee seine Mitkandidaten an. Diese grummelten aber nur.

~30 Minuten später~

„Da nun alle da sind...“, begann Hakii, wobei ihr Blick an Ino hängen blieb, „können wir nun bekannt geben, wer zum Quiz der Verdammten muss.“ Gespannt sahen uns die Kandidaten an.

„Ino...“, begann ich, „du bist es... nicht.“ Erleichtert atmeten alle bei meinen Worten aus.

„Was habt ihr denn das hätte ich locker gemeistert!“, beschwerte sich Ino.

„Ino, das ist ein QUIZ. Dazu braucht man ein Gehirn. Das ist das Teil, das bei normalen Menschen oben im Kopf sitzt“, konterte Temari betont langsam. Böse sahen sich die

beiden an. Bevor aber ein Streit ausarten konnte, fuhr Hakii fort.

„Hinata... du bist es... nicht.“

„Sakura... du bist es... nicht.“

„Naruto... du bist es... vielleicht“, las Hakii grinsend vor.

„Was? Der? Das ist doch ein totaler Idiot!“, beschwerte sich Temari.

„Da hat sie ausnahmsweise Recht. Wie soll der Sterne bekommen?!“, pflichtete Ino ihr bei.

„Regt euch ab, Ladys, noch ist nichts entschieden!“, rief ich sie zur Ruhe, bevor ich fortfuhr, „Neji... du bist es... auch nicht.“

„Sasuke... du bist es... nicht.“

„Shikamaru... du bist es... vielleicht“, las ich weiter vor.

„Somit sind es alle anderen nicht“, stellte Hakii klar.

„Ich hoffe, die da draußen waren schlau und haben die Schlafmütze genommen“, murmelte TenTen. Die anderen stimmten ihr im Stillen zu. Keiner wollte Naruto in einem Quiz sehen, denn allen war klar, dass das in die Hose gehen würde.

„Zum Quiz der Verdammten geht...“, machte Hakii es spannend, „Naruto.“ Stöhnen war die Reaktion. Sogar Naruto fühlte sich ein wenig unwohl.

„Wir erwarten euch alle in einer Viertelstunde bei der Prüfung. Kommt auch nur einer von euch zu spät ziehen wir euch pro angefangene Minute einen Stern ab“, stellte ich hart klar.

„Wir dürfen mit?“, fragte Sasuke überrascht.

„Ja, haben wir doch vor ein paar Sekunden erklärt, also seid pünktlich“, erwiderte ich. Zusammen mit Hakii verließ ich wieder Camp, um draußen auf die Kandidaten zu warten.

~Quiz der Verdammten~

Wild tuschelnd nahmen die Stars auf der Tribüne platz. Nur Naruto stand alleine an einem kleinen Pult. Neben ihm standen Hakii und Nana. Geduldig warteten die beiden Moderatorinnen darauf, dass alle platz genommen hatten und sie anfangen konnten.

„Wie fühlst du dich, Naruto?“, begann Hakii, um die Stimmung aufzulockern.

„Nicht so gut“, erwiderte der Blondhaarige.

„Wieso?“, hakte Nana nach.

„Quiz ist nicht so meine Stärke...“

„Joah. Das ist blöd, aber wir sind uns sicher, dass du dieses Quiz beantworten kannst. Die Fragen sind gar nicht so schwer, außerdem hast du ja deine Mitkandidaten als Unterstützung“, versuchte Hakii ihn auf zu muntern.

„Die dürfen für mich antworten?!“, freute sich Naruto.

„Nö aber wir dachten uns, sie wären gerne dabei“, erwiderte Nana.

„Ok, dann hör uns jetzt gut zu, wir werden dir nämlich nun die Prüfung erklären!“, warnte ihn Hakii.

„Wie die Prüfung schon sagt, geht es hierbei um ein Quiz“, fuhr Nana fort.

„Und eigentlich ist es ganz einfach. Du musst nur die Fragen richtig beantworten.“

„Für jede richtig beantwortete Frage bekommst du einen Stern.“

„Es wird also 10 Fragen geben.“

„Solltest du aber eine Frage falsch beantworten, bekommst du Besuch von oben“, endete Nana, wobei ihr Finger nach oben auf eine Kiste zeigte.

„Was ist da drin?“, fragte er.

„Das erklärt dir“, setzte Hakii an.

„**Dr. Doc!**“, riefen Hakii und Nana gemeinsam.

Sofort kam aus dem Wald die hübsche Blondine. Böse blickte sie die beiden Moderatorinnen an.

„Ich hab euch doch gesagt, dass ihr mich Tsunade nennen sollt“, meckerte sie die beiden an. Diese sahen sie aber nur entschuldigend an.

„Auf unseren Karten steht: ‚Zusammen Dr. Doc rufen‘. Wir können als nichts dafür“, erwiderte Hakii.

„Würden Sie Naruto bitte erklären, was in der Kiste ist?“, fragte Nana lieblich. Tsunade brummte.

„Also Naruto. In der Kiste sind Ameisen, Larven, Spinnen, Käfer und Schlamm. Du solltest also den Mund und die Augen geschlossen halten, wenn du damit begossen wirst“, erklärte Tsunade, dann war sie auch schon wieder hinter den Bäumen ins Nichts verschwunden. Einen Moment lang sahen alle ihr hinterher, dann richtete sich die gesamte Aufmerksamkeit wieder auf Naruto.

„Hast du alles verstanden, Naruto?“, fragte Nana.

„Ich denke schön...“

„Willst du zu dieser Prüfung antreten?“, fuhr Hakii fort.

„Klar! Ich werde diese Prüfung schon schaukeln, echt jetzt“, erwiderte Naruto.

„Dann können wir beginnen“, meinte Nana und warf Hakii einen Blick zu, damit sie begann die erste Frage vor zu lesen.

„Ok, hier die erste Frage: **Wie heißt der große Bruder des Allroundtalent Sasuke Uchiha?**“

„Sasuke hat einen Bruder?“, fragte Naruto perplex.

„Ja hat er“, erwiderte Nana genervt. „Du hast 15 Sekunden, um zu antworten.“

„15“

„14“

„13“

„12“

„11“

„Ich weiß es nicht...“, maulte Naruto.

Ein Grinsen legte sich auf die Lippen der beiden Moderatorinnen, als sich der Deckel der Kiste öffnete und eine große Masse Schlamm sich über Naruto ergoss. Der Uzumaki schüttelte sich zwar, zeigte aber kein bisschen Eckel.

„Die richtige Antwort ist Itachi Uchiha“, teilte Hakii ihm mit. „Also sollen wir mit der zweiten Frage weiter machen?“, fragte Hakii. Naruto nickte.

„Gut, dann geht es weiter mit der zweiten Frage: **Über wessen Haarfarbe diskutiert momentan die gesamte Welt?** Auch hierfür hast du 15 Sekunden Zeit“, stellte Nana

die zweite Frage.

„Hmm... Wer hat eine besondere Haarfarbe“, überlegte Naruto. Nachdenklich wanderte sein Blick zu den anderen Kandidaten, aber auch das konnte ihm irgendwie nicht helfen. Ein schriller Pfiff teilte ihm mit, dass die Zeit rum war.

„Tut mir leid Naruto. Die richtige Antwort wäre Sakura Haruno gewesen“, las sie von ihrer Karte ab.

„Sakura? Was ist denn an ihrer Haarfarbe...“, wollte Naruto fragen. Gerade so schaffte er es noch seinen Mund zu schließen, bevor die Spinnen in seinen Mund krabbeln könnten. Ärgerlich wischte er sie sich von seinem Kopf.

„Die Welt diskutiert im Übrigen darüber, ob ihre Haarfarbe echt ist oder nicht.“

„Machen wir weiter mit der dritten Frage. Vielleicht hast du bei der mehr Erfolge“, meinte nun Hakii. **„Wer war Neji Hyugas letzte Freundin? Du hast 15 Sekunden zeit.“** Verzweifelt sah Naruto zu seinem Kumpel. Dieser versuchte ihm zu verstehen zu geben, wer es war, doch unterbanden dies Hakii und Nana sofort, indem sie sich vor ihm stellten, auch wenn sie glaubten, dass Naruto trotzdem zu keiner Lösung kommen würde.

„Naruto, du hast noch 5 Sekunden“, unterbrach Hakii seinen Denkprozess.

„4“

„3“

„Ok, ich gebe auf...“, maulte der Blondhaarige niedergeschlagen.

„Man du Idiot, das ist doch total einfach! Wir haben gestern noch darüber gesprochen, dass TenTen und Neji zusammen waren und das...“, meckerte Sasuke, wurde aber von Nejis bösem Blick unterbrochen, als er kurz davor war sein Geheimnis auszulaudern.

„Haben wir...?“, fragte Naruto verlegen, wobei er sich am Nacken kratzte.

„Ja“, erwiderte Hakii breit grinsend. „Dafür, dass du das vergessen hast, bekommst du nun eine weitere Portion Schlamm.“ Wie auf Kommando ergoss sich die nächste Ladung.

„Wie bekommt ihr da eigentlich so viel rein?“, fragte der Chaot beleidigt.

„Magie“, antwortete Hakii sofort. Nana verdrehte nur die Augen, während Naruto sie mit großen Augen ansah.

„Ihr könnt zaubern?“, fragte er neugierig.

„Klar!“, erwiderte Hakii lachend.

„Glaub der kein Wort, Naruto, sorg lieber dafür, dass du ein paar Sterne mit nach Hause bringst, sonst bringe ich dich hier um“, knurrte Temari wütend.

„Ich glaubte, die meint das wirklich ernst“, flüsterte Hakii leise und schüttelte sich.

„Ich auch...“, murmelte Nana ihr zu.

„Kommen wir nun zur vierten Frage: **Wie heißt der amtierende Schachmeister?** Du hast 15 Sekunden zeit“, las nun Nana vor.

„Schach?“, fragte Naruto entsetzt. „Wollt ihr mich verarschen?! Wen interessiert denn bitte so was Langweiliges?“ Auf der Tribüne war ein leises Kichern zu hören, während andere wüten vor sich hin brummten.

„Möchtest du gleich aufgeben?“, fragte Nana darauf. Naruto ließ seinen Kopf hängen und nickte leicht.

„Man du Idiot. Da wäre ja sogar Ino besser dran als du! Jeder von uns hätte die Fragen besser beantworten können“, fuhr Temari ihn an.

„T-temari, N-naruto k-kann d-doch n-nichts... d-d-dafür“, versuchte Hinata sie zu beruhigen.

„Und ob. Er und diese Lesergemeinschaft, die für ihn gestimmt haben“, beschwerte er sich. Während die Mädchen versuchte Temari zu beruhigen, krabbelten neben den Spinnen nun auch rote Ameisen auf Naruto herum. Die Moderatorinnen und auch die Jungs hatten mühe nicht laut loszulachen, wobei es für die Jungs weniger Amüsant war, als für die Moderatorinnen, denn, wenn das so weiter ging, würden sie heute Abend nichts zum Essen haben.

„Naruto möchtest du noch wissen, wer der Schachmeister ist?“, fragte Nana mit lieblicher Stimme.

„Ihr gebt ja eh nicht ruhe, bevor ihr es nicht erzählt habt“, maulte der Blondhaarige.

„Da hast du Recht“, lachte Hakii.

„Die richtige Antwort wäre Shikamaru Nara gewesen“, las Nana von ihrer Karte vor.

„Das passt zu der Schnarchnase“, erwiderte Naruto sofort.

„Hey Schnarchnase hier ist gerade von dir die Rede“, erklang plötzlich eine genervte Stimme von der Tribüne. Ein Blick zu den anderen Kandidaten zeigte, wie Temari gerade dabei war den schlafenden Nara mit ihren Fäusten liebevoll zu wecken.

„Machen wir also schnell weiter mit der fünften Frage“, fuhr Hakii kopfschüttelnd fort und auch die anderen wanden sich von den beiden ab. **„Wer sind die berühmtesten It-Girls zurzeit?“**

„It-was?“

„It-Girls...“

„Ist das Französisch?“

„Nein Englisch, Naruto, du solltest dir darüber aber keine Gedanken machen. Du hast noch 10 Sekunden.“

„9“

„8“

„7“

„Woher soll ich denn sowas wissen?!“, beschwerte er sich beleidigt.

„Also gibst du die Frage auf?“, hakte Hakii nach.

„Ja...“, brummte er.

„Die richtige Antwort wäre Temari Sabakuno und Ino Yamanake gewesen“, teilte Hakii ihm mit, während eine Ladung Larven auf Naruto gekippt wurde.

„Das sind It-Girls?“

„Ja.“

„Und was sind nun It-Girls?“

„Das können dir die am besten beantworten, wir machen jetzt erst mal mit der nächsten Frage weiter.“

„**Wer ist das momentan angesagteste Model?**“, fragte Nana.

„Hmm... Modell, also... Ist sie auch im Camp?“, stellte Naruto die Gegenfrage.

„Wir dürfen dir keinen Tipp geben“, erwiderte Nana kühl.

„Könnt ihr nicht bessere Fragen nehmen?“

„Das sind schon die leichtesten Fragen.“

„Aber ich weiß davon nichts...“

„Dafür können wir doch nichts.“

„Dann will ich die nächste Frage!“, forderte er.

„Zuerst machst du aber noch Bekanntschaft mit noch mehr Schlamm“, erwiderte Nana.

„Die richtige Antwort wäre Hinata Hyuuga gewesen“, las Hakii vor, während Naruto die Larven aus seinem Haar fischte.

„N-A-R-U-T-O!!!“, knurrte Temari gefährlich.

„Ok, machen wir schnell weiter mit der siebten Frage, bevor es hier noch Tote gibt“, meinte Hakii ängstlich lachend. **„Wie heißen die beiden ~~super-scharfen~~ Moderatorinnen?“**

„Hakii, da steht gar nicht, dass wir super scharf sind“, murmelte Nana ihr zu.

„Ich weiß, Nana, aber das wissen die doch nicht“, konterte Hakii.

„Ihr heißt Nana und Hakii?“, fragte Naruto überrascht. Erschrocken sahen die beiden ihn an.

„Scheiße! Jetzt hast du es ihm verraten, Nana“, meckerte Hakii.

„Wieso ich? Du hast doch auch nicht deine Klappe gehalten!“

„Du hast aber angefangen!“

„DU hättest mich auch abhalten können!“

„Ähmm bekomme ich jetzt eigentlich den Stern?“, fragte Naruto ängstlich. Die beiden machten ihm mehr Angst als Ino und Temari, zumindest wenn sie sich stritten.

„Hmm, das ist eine gute Frage...“, meinte Hakii nach einer Weile verlegen. „Wir werden mal unseren Boss anrufen.“ Mit diesen Worten verschwanden die beiden.

Fünf Minuten später kamen sie grinsend wieder. Als sie aber Naruto sahen wick ihr Grinsen. Der blonde Chaot hatte eine tiefrote Wange und kratzte sich verlegen am Nacken.

„Was ist denn mit dir passiert?“, fragte Nana entsetzt.

„Ach nichts. Temari musste nur ein bisschen Dampf ablassen...“, lachte der Blondhaarige. Der Blick der beiden wanderte zu Temari, welche zufrieden grinste. Dann schüttelten sie aber den Kopf.

„Also Leute, unser Boss hat gesagt, dass ihr einen halben Stern bekommt, weil Naruto erkannt hat, dass wir uns gerade mit unseren echten Namen angesprochen haben“, klärte Hakii sie auf. Erleichtert atmeten die anderen auf. Wenigstens hatten sie nun einen halben Stern, auch wenn sie sich sicher waren, dass das sein letzter Stern sein würde, den er heute für sie gewinnen würde...

„Aber lasst uns nun ohne Umschweife mit der achten Frage weitermachen“, wand nun Nana ein. **„Wer ist der größte Arobikfilmstar?“**

„Arobikfilmstar?“, fragte Naruto verwirrt. „So etwas gibt es?“

„Würden wir dir sonst die Frage stellen?“

„Ich weiß nicht... Ich vertrau euch nicht so richtig...“

„Dafür müsstest du dir eigentlich Sterne abziehen“, warf Hakii lachend ein.

„Aber da du dann wirklich gekillt wirst, lassen wir das lieber sein“, meinte Nana und stimmte in Hakiis Lachen mit ein.

„Ihr seid gemein!“, beschwerte sich der Blonde lautstark. Hakii und Nana lachten aber nur weiter.

„Das ist uns egal“, erwiderten sie Einstimmung.

„Gebt mir einfach die Portion Schlamm oder Käfer und dann die neue Frage.“ Ein breites Grinsen legte sich auf Nanas Lippen, als in diesem Moment Algen aus der Kiste fielen. Auch von der Tribüne war ein lautes Lachen zu hören, während Naruto

verärgert brummte. Durch den Schlamm klebten die Algen nur noch besser an seinem Körper.

„Ok kommen wir zur neunten Frage“, lachte Hakii, die ihren Blick nicht mehr von Naruto wenden konnte. **„Über wen lacht momentan die gesamte Anime Gemeinschaft?“** Auch die, die bis dato noch nicht gelachten hatten begann nun zu lachen, wobei Sasuke und Neji sich nur zu einem coolen Grinsen herabließen. Naruto entglitten jedoch sämtliche Gesichtszüge. Verzweifelt ließ er sich zu Boden fallen. Dieses Quiz brachte ihn wirklich noch ans Ende. Es war wortwörtlich ein Quiz der Verdammten. Er konnte nur hoffen, dass die letzte Frage leichter werden würde, denn ansonsten war er bei seiner Heimkehr ins Camp tot. Er war sich sicher, dass Temari ihr Wort halten würde und auch dass einige andere ihr dabei mit Freuden halfen. Schon bei den Gedanken wurde ihm ganz schlecht, doch wurden sie je unterbrochen, als er unter einer neuen Masse Schlamm begraben wurde.

„Naruto?“, fragte Nana vorsichtig. „Geht’s dir gut?“

„Jaja“, brummte er nur niedergeschlagen.

„Ich übergehe mal, dass ich dich am Arsch lecken soll und gebe dir die letzte Frage, denn die Antwort willst du sicher nicht wissen, doch bin ich mir sicher, dass du diese Frage beantworten kannst“, erwiderte sie. **„Welcher der Stars hat einen Fächer als Tattoo im Nacken?“**, fragte sie. Sofort begann Narutos Augen zu leuchten.

„Das weiß ich, das weiß ich“, rief er laut, bemerkte aber nicht die bösen Blicke der Mädchen von der Tribüne. Hätten sie die Fähigkeit Leute mit ihren Blicken zu toten, wäre Naruto mittlerweile zu Staub zerfallen.

„Dann sag es, dann sag es“, forderte Hakii ihn breit grinsend auf.

„Es ist Temari, richtig? Richtig?“, fragte er aufgeregt.

„Richtig. Damit hast du insgesamt 1 ½ Sterne gewonnen“, verkündete Nana.

„Habt ihr noch fragen?“, fragte Hakii, ließ ihnen aber keine Chance zu antworten. „Nein?! Gut dann sehen wir uns zur nächsten Prüfung. Viel spaß noch.“

„Bis dann“, verabschiedete sich auch Nana, bevor sie schnell von Hakii weggezogen wurde. Beide Frauen wollten sehen, dass sie von der wütenden Meute davon kamen, bevor sie auf den Blondem und wohlmöglich auch noch auf sie losgingen.

~Im Baumhaus~

„Das war ganz schön knapp, meinst du nicht auch, Nana?“, fragte mich Hakii.

„Ja. Das war es. Naruto tut mir schon irgendwie Leid“, erwiderte ich.

„Ja, aber das waren die einfachsten Fragen.“

„Da hast du auch wieder Recht...“

„Vielleicht lässt der Hunger sie ja mehr zusammenschweißen.“

„Das glaub ich eher nicht.“

„Ich auch nicht“, flötete Hakii.

„Tja ihr lieben, das war es schon wieder...“, meine ich traurig.

„Das nächste Mal erwartet euch: Das Leben nach der Prüfung und neues aus der Telefonzelle“, lachte Hakii.

„Außerdem könnt ihr ab heute für die neue Prüfung abstimmen. Es wird eine Partnerprüfung sein, was heißt, dass ihr zwei Personen wählen könnt.“

„Der Name der Prüfung lautet: ‚Auf die Nudeln! Fertig! Los!‘“

„Falls ihr vergessen habt, wer alles im Dschungel drinnen ist, wir klären euch gerne auf. Zum einen ist es der Komiker Naruto, das Allroundtalent Sasuke, der Schachspieler Shikamaru, die It-Girls Ino und Temari, der Arobikstar Lee, das Topmodel Hinata, die Sängerin Sakura, der Boxer Neji und seine Ex-Freundin TenTen. Also macht fleißig mit.“

„Ich denke, das war es für heute, oder?“

„Mensch Nana, du hast ganz vergessen den Gewinner bekannt zu geben.“

„Stimmt. Wenn ich dich nicht hätte.“

„Nun ließ schon vor!“

„Ok, der Gewinner ist... Trommelwirbel bitte... **Kibakankofan!**“

„Herzlichen Glückwunsch.“

„Schreibe eine von uns wegen dem Wunsch einfach an.“

„Dann bleibt uns nur noch eins, Nana.“

„Was denn?“

„Zu winken.“ Beide winkten wir in die Kammerer hinein, bevor das Bild schwarz wurde.

„Hakii? Können wir jetzt gehen?“

„Ich weiß nicht. Da blinkt noch ein Lämpchen...“

„Für was ist das da?“

„Keine Ahnung...“

„Da es geht aus!“

„Dann lass uns geh~...“